Streikende Tabakarbeiterinnen im Tessin

Autor(en): **Barella, Ruth**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **11 (1985)**

Heft 4

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-360305

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Streikende Tabakarbeiterinnen im Tessin

1900: Tabakarbeiterinnen im Grenzort Chiasso widersetzen sich der — ungesetzlichen! — Auszahlung ihres Lohns in italienischer Währung; ihr dadurch erlittener SFr.-Reallohnverlust von 10—15% klingelt in den Taschen der Arbeitgeber als Kursgewinn.
Die Arbeiterinnen der 10 Zigarrenfabriken ziehen durch die Strassen, einige verhandeln im Gemeindehaus mit den Fabrikanten. Deren demütigendes Angebot, Fr. 2.42 für 1000 Zigarren oder zwei Arbeitstage lehnen sie ab. Erst als das Schweizerische Arbeitsamt von der Deutschschweiz her eingreift, geben die Fabrikanten nach.
1917: Dreimonatsstreik. Diesmal erkämpfen sich die Frauen das Recht, sich gewerkschaftlich zu organisieren. Sie werden dabei vom jungen Canevascini, einem berühmt gewordenen Tessiner Sozialisten, unterstützt.
1920: In Chiasso immer noch die miserabelsten Frauenlöhne der Schweiz; erneuter Streik, diesmal verlangen die Frauen die 48-Stundenwoche und eine Lohnerhöhung. Es kommt zu tätlichen Auseinandersetzungen, ein Padrone schlägt Arbeiterinnen, ein anderer bedroht sie mit dem Revolver. Nach 8 Wochen das Einvernehmen.
Nachspiel: Drei Jahre später, 1923, kriselt es in der Tabakindustrie, die meisten Betriebe schliessen. Nach der Wiedereröffnung arbeiten die Frauen wieder für Hungerlöhne und ohne gewerkschaftlichen Schutz.
Im vierten Teil der Erzählung folgen wir den verschiedenen Arbeitsgängen der Zigarrenherstellung, hören von sexueller Belästigung am Arbeitsplatz, begleiten die Mädchen in ihre (vermeintlichen) Freiräume: in einen Ballsaal im nächsten italienischen Dorf, an ein Fest in einem Nachbarort. Besonders erwähnt wird die Rede einer russischen Emigrantin, die von der Notwendigkeit der Frauenemanzipation spricht und vor der schreienden und spuckenden Mehrheit fliehen muss.
Keine dieser Tessinerinnen oder italienischen Grenzgängerinnen emanzipiert sich wirklich, keine; Rückständigkeiten aller Art verhindern dies.
Erinnerungen seiner Mutter, Zeitungsausschnitte und Bilder mögen die Materialien sein, aus denen Alberto Nessi diese Frauen, unter ihnen seine Mutter, in gekonnter (Ver)-Dichtung aufleben lässt.
Für alle, die gern in der sogenannten Sonnenstube der Schweiz ihre Ferien verbringen, mag es wichtig sein, diese gelungenen Scharfeinstellungen auf Elend, auf **Frauenelend** zu "sehen" bzw. zu lesen.
Der Band enthält noch zwei weitere Erzählungen aus dem Mendrisiotto.

Ruth Barella

Alberto Nessi, Terra Matta, Limmat Verlag, Zürich, Fr. 18.—, deutsche Ausgabe
Alberto Nessi, Terra Matta, Armando Dadò Editore, Locarno, Fr. 19.—, italienische Ausgabe